

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [2026-30-134](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Druck Booklet Dein.NRW](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Tourismus NRW e.V.](#)

Postanschrift

[Völklinger Straße 4, 40219 Düsseldorf](#)

Kontaktstelle: [Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: vergaben@nrw-tourismus.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

☐ der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Der Auftrag umfasst den Druck eines Booklets zur Kampagne "Bis gleich, Dein.NRW" (<https://www.nrw-tourismus.de/bis-gleich>) in einer Sprachversion (deutsch) zur B2C-Ansprache auf Veranstaltungen, Messen oder den Direktvertrieb über das Portal www.dein-nrw.de in einer Auflagenhöhe von 9.000 Stück.

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Versand der Druckerzeugnisse an 2 Postleitzahlen (8900 Exemplare -> 41460 Neuss ; 100 Exemplare -> 40219 Düsseldorf)

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Anlieferung der Druckdaten voraussichtlich in KW44 2026. Die Druckerzeugnisse müssen bis zum 09.11.2026 zugestellt sein.

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY5TD2TZ/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

☐ Anschrift der Stelle

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

☐ Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

12.10.2026 10:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

30.11.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

- Formular 512

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

☐ Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

☐ wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

☐ technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

☒ Sonstige

- Eigenerklärung zu Ausschlussgründen (Formular 521), - Eigenerklärung zu den geltenden EU-Sanktionsvorschriften (Formular 523 EU), - Formular 522 - Erklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz.
- Nachweise FSC / Climate-Partner-Nummer oder vergleichbar (Druck + Papier) Wenn zutreffend: - bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531, - bei Unteraufträgen: Erklärung Unteraufträge (Formular 533a oder 533b), - bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a oder 534b).

16. Angabe der Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPNY5TD2TZ